

Gemeindeverwaltung
Böhl-Iggelheim
Herrn Bürgermeister
Peter Christ

Antrag zur 1. Bauausschusssitzung am 20.08.2024: Fahrradstellplätze in der Sandgasse.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Christ,

die FWG-Fraktion beantragt die Umgestaltung des Bereiches an der Ecke Sandgasse/Langgasse/Haßlocher Straße mit Errichtung von Stellplätzen für Fahrräder.

Neben der Beseitigung von Gefahrenpotentialen und dem Unterbinden von rücksichtslosem Parken soll diese Umgestaltung die Attraktivität steigern.

Beseitigung von Gefahrenpotentialen

Die genannte Stelle bietet mehrere Gefahrenpotentiale, die zum Schutz von Fußgängern, Rollstuhlfahrern, Eltern mit Kinderwagen und Fahrradfahrern dringend beseitigt werden sollen.

Zugeparkter Überweg - Überquerung

Der Bereich vor dem ersten Parkplatz ist für die Überquerung für Fußgänger und Rollstuhlfahrer gedacht. Leider wird dieser Bereich immer wieder zugeparkt:





Ein Überqueren der Straße ist an dieser Stelle dann mitunter gar nicht mehr, zumindest aber nicht mehr ungefährdet möglich.

Aus Sicherheitsgründen soll dieser Bereich so umgestaltet werden, dass es nicht mehr möglich ist, diesen Bereich mit dem PKW oder Transporter zuzuparken. Die Fußgänger und Rollstuhlfahrer müssen stets einen geschützten Bereich haben, um die Straße zu überqueren.

Zugeparkter Überweg – Einsicht in die Straße

Ist der Überweg (insbesondere durch einen Transporter) zugeparkt, so ist es für Fahrradfahrer, die aus der Langgasse kommend in die Sandgasse einfahren möchten, fast unmöglich den Verkehr einzusehen und diese sicher zu befahren.

Steigerung der Attraktivität

Durch die Errichtung von Fahrradstellplätzen, kann zum einen der Überweg freigehalten werden, zum anderen kann die Attraktivität für Fahrradfahrer/-innen gesteigert werden.

Durch die Errichtung der Stellplätze macht Böhl-Iggelheim sichtbar, dass Fahrradfahrer/-innen erwünscht und gerne gesehen sind. Die Größe soll dabei bewusst so ausgelegt sein, dass auch Lastenräder und Fahrräder mit Anhänger Platz haben. So können Familien, die gerne mit dem Fahrrad unterwegs sind, sicher parken.

Unweit dieser Stelle liegt ein Eiscafé, das gerne von Familien genutzt wird. Für das Abstellen von Fahrrädern ist kaum Platz.

Der Kaiser-Konrad Radweg führt an dieser Stelle vorbei. Das macht den Weg nochmal attraktiver und die Stellplätze können zu einer kurzen Pause einladen.

Zwar wird der besagte Bereich auch heute schon zum Abstellen von Fahrrädern mitbenutzt, wirklich vorgesehen und geeignet ist der Bereich jedoch nicht.



Flächenverbrauch

Wir sehen eine sehr starke Bevorzugung des PKWs bzw. des motorisierten Verkehrs im Allgemeinen. Stellplätze gibt es für PKWs genug und werden in Straßen immer mit eingeplant. Fahrradfahrer/-innen werden eher wenig bis gar nicht berücksichtigt.

Unser Vorschlag

Zur besseren Verdeutlichung soll dieser Vorschlag dienen. Neben Fahrradstellplätzen, ist hier auch ein der Überweg klar gekennzeichnet.



Der hier eingezeichnete Querungsbereich ist bereits sehr großzügig ausgelegt, ebenso ist der vorderste Parkplatz sehr groß dimensioniert. Hier gibt es also genug Platz zur sinnvollen Umgestaltung.

Abwägung

- Es fällt nur ein PKW-Parkplatz weg.
- Dafür werden mehrere Fahrradparkplätze geschaffen, auch ein Lastenrad könnte hier sicher abgestellt werden.
- Die Querung für Fußgänger und Rollstuhlfahrer wird gesichert.